

MAGAZIN Filmkunst & Kultur in Winterhude e.V.

Natalie Böttcher: „Die Carmen von St. Pauli“
Steuermann Klaus verfällt in einer schummrigen Hamburger Hafenkneipe der Tänzerin Jenny. Daraufhin vernachlässigt er nicht nur seinen Dienst, sondern wird auch noch in die kriminellen Machenschaften einer Schmugglerbande hineingezogen. »Star-Kino« vor dem Hintergrund einer authentischen Arbeitswelt: Unter Verwendung von zahlreichen Hafensichten implementiert »Die Carmen von St. Pauli« den mythischen Nimbus einer »Seeräuber-Jenny«...

D 1928; R: Erich Waschneck; D: Jenny Jugo, Willy Fritsch; 120 min.
Der Stummfilm wird bei der Vorstellung am **Sonntag, 8. Oktober um 15:00 Uhr** von Natalie Böttcher live auf dem Akkordeon begleitet.

Vor 100 Jahren: Aufstand in Hamburg

Ein Vortrag von Dr. Joachim Paschen.
Tickets über unsere Website
Sonntag, 22. Oktober um 15:00

Wir waren das dunkle Herz der Stadt Der Untergang der Hamburger Gängeviertel

Ein dokumentarischer Film, der am Beispiel einer Hamburger Familiengeschichte über 100 Jahre (1880 - 1980) das Verschwinden der Hamburger Gängeviertel und der Altstadt aufzeigt. D 2022;
R: Andreas Karmers; Wir zeigen dieses beeindruckende Zeitdokument noch einmal. Wieder in drei Teilen, an drei Sonntagen, jeweils um **15:00 Uhr**:
1. Oktober, 15. Oktober, 29. Oktober

3. MAGAZIN Kultfilmnacht TANZ DER VAMPIRE

Es ist wieder soweit: Unsere Kultfilmnacht geht in die dritte Runde. Die Tage werden kürzer und die Nächte dunkler. Taucht ein in die düstere Welt der Vampire bei unserer Kultfilmnacht mit Roman Polanskis „Tanz der Vampire“.
Ticketreservierung über unsere Website.
Samstag, 28. Oktober um 20:00

Abenteuer Horizont

Florian Astor: Hike to Happiness
Mehr als 8.500 km ist Florian gewandert. Zu Fuß von der Süd- zur Nordspitze Neuseelands. Tickets unter www.abenteuer-horizont.de
Samstag, 7. Oktober um 19:30

Filmfest Hamburg: FILMFEST UMS ECK

Weitere Infos ab dem 12. September auf unserer Website.
Tickets: www.filmfesthamburg.de
Donnerstag, 5. Oktober um 19:00

Literaturhaus Hamburg:

Rafik Schami - Wenn du erzählst, erblüht die Wüste
Tickets über das Literaturhaus
Mittwoch, 11. Oktober um 19:30

Wild wie das Meer (94 min)

Chiara lebt auf einer Insel an der Atlantikküste, dem Ort, an dem ihr Mann Antoine aufgewachsen ist. Zusammen sind sie ein sehr glückliches Paar. Sie hat sogar Antoinette Beruf, das Fischen, erlernt und arbeitet seit nunmehr 20 Jahren regelmäßig an seiner Seite. Als allerdings der neue Lehrling Maxence auf der Insel ankommt, gerät ihre Beziehung ins Wanken und Chiaras Gewissheiten werden erschüttert. US 2023; R: Héloïse Pelloquet; D: Cécile de France, Félix Lefebvre

Die einfachen Dinge (96 min)

Vincent ist ein berühmter erfolgreicher Unternehmer. Eines Tages unterbricht eine Autopanee auf einer Bergstraße sein hektisches Rennen vorübergehend. Pierre, der abseits der modernen Welt inmitten der erhabenen Natur lebt, kommt ihm zu Hilfe und bietet ihm Gastfreundschaft an. Das Treffen dieser beiden völlig gegensätzlichen Männer bringt ihre jeweiligen Gewissheiten komplett durcheinander. F 2023; R: Eric Besnard; D: Lambert Wilson, Grégory Gadebois

Fallende Blätter (81 min)

Ansa und Holappa sind zwei aus der Zeit gefallene Menschen, die als Supermarktangestellte und Bauarbeiter am Rande der Gesellschaft im ebenfalls aus der Zeit gefallenen Helsinki leben, dass nur vereinzelt aktuelle Themen zulässt. Beide sind Single und leben ein trostloses, gar langweiliges Leben. Doch die Hoffnung haben sie noch nicht aufgegeben – oder jedenfalls noch nicht komplett begraben. Die große Liebe suchen sie nämlich immer noch. Und dann, als sich Ansa und Holappa zufällig in der finnischen Hauptstadt über den Weg laufen, scheint das in greifbare Nähe zu rücken. Dieses Aufeinandertreffen scheint das Potenzial zu haben, ihr Leben zu verändern – allerdings nur, wenn sie aus ihren bisherigen Verhaltensmustern ausbrechen und sich auf etwas Neues einlassen können. FIN 2023; R: Aki Kaurismäki; D: Alma Pöysti, Jussi Vatanen, Janne Hyttiäinen

My Big Fat Greek Wedding Familientreffen (93 min)

Traurigerweise musste die Familie Portokalos erst jüngst mit dem Tod von Toulas Vater Gus klarkommen. Doch für Trübsal bleibt fast keine Zeit, denn Gus' letzter Will war es, dass seine Tochter Tola Chicago für eine gewisse Zeit hinter sich lässt und, um nach Griechenland zu reisen und dort mehr über die Familie Portokalos und ihre Geschichte zu lernen. Dass Tola diesen Weg nicht alleine beschreiten wird, sollte fast klar sein. Mit der gesamten Familie im Schlepptau setzt sie sich also ins Flugzeug über den großen Teich. Und wer die Portokalos' kennt, weiß, dass so eine Reise mit dem ganzen Familienhaufen auf einem Fleck nicht lange gut gehen kann. Schnell scheinen Harmonie und Ruhe außer Reichweite und das Chaos beginnt seine Regentschaft. Doch Tola verliert das Ziel nicht aus den Augen...
US 2023; R: Nia Vardalos; D: Nia Vardalos, John Corbett, Louis Mandylor

Daliland (97 min)

Der junge Galeriebesitzer James wird von dem berühmten Maler Salvador Dalí zu einer exquisiten Party in New York eingeladen. Dort überzeugt die Kunstlegende ihn davon, ihn bei der Vorbereitung einer großen Ausstellung zu unterstützen. Doch je tiefer James in die extravagante Welt des Künstlers eintaucht, desto mehr wird er auch in die finanziellen und zwischenmenschlichen Schwierigkeiten Dalis gezogen. GB/US/F 2023; R: Mary Harron; D: Ben Kingsley, Barbara Sukowa, Christopher Briney

Sophia, der Tod und ich (98 min)

Mitten in der Nacht klingelt Gevatter Tod mit dem Vorhaben bei Reiner, ihn zu sich zu holen. Die beiden werden durch die Ankunft von Reiners Ex-Freundin Sophia gestört, die mit ihm gemeinsam zum Geburtstag von Reiners Mutter Lore reisen wollte. Bei der Feier könnte Reiner nach langer Zeit auch seinen siebenjährigen Sohn Johnny wiedersehen. Der Tod gibt ihm eine zweite Chance im Leben und beschließt Reiner und Sophia auf ihrem Roadtrip zu seiner Familie zu begleiten. D 2023; R: Charly Hübner; D: Dimitrij Schaad, Anna Maria Mühle, Marc Hosemann

Fisherman's Friends 2 (112 min)

Die Folkband "Fisherman's Friends" hat nach dem Höhepunkt ihres Auftritts in Glastonbury mit ihrem zweiten Album zu kämpfen. Während einer Tournee durch Australien begeben sie sich auf die Spuren ihrer Vorfahren und entdecken ihre musikalische DNA. GB 2023; R: Meg Leonard, Nick Moorcroft; D: James Purefoy, Sam Swainsbury, Dave Johns

Das Zen-Tagebuch (111 min)

Der in die Jahre gekommene Schriftsteller Tsutomu lebt in einer abgelegenen Bergvilla und verbringt dort seine Tage mit dem Anbauen und Sammeln von Gemüse. Seine einzige Gesellschaft ist seine Freundin Machiko, für die er leckere Gerichte aus dem gesammelten Essen kocht. Doch trotz seines einfachen Lebens gibt es eine Sache, die ihn bedrückt - er konnte sich noch nicht dazu bringen, die Asche seiner gestorbenen Frau zu beerdigen. JP 2023; R: Yuji Nakae; D: Kenji Sawada, Takako Matsu, Fumi Dan



14. September - 18. Oktober

**DAS FILMKUNSTTHEATER SEIT 1974
IN DEN HISTORISCHEN WINTERHUDER LICHTSPIELEN
Fiefstücken Ecke Efeuweg 22299 Hamburg
Kasse + Auskünfte: 040 - 511 39 20 Fax: 51 22 34
Schul- und Sonderveranstaltungen, Kinovermietung, etc.
Tel.: 0173 - 60 30 176 oder info@magazinfilmkunst.de**

Jeanne du Barry (117 min)

Jeanne ist ein einfaches Mädchen aus dem Volk, das seinen Charme und seine Intelligenz nutzt, um in der Gesellschaft aufzusteigen. Und so schafft sie es König Ludwig XV. in ihren Bann zu ziehen, der bei ihr die Lust am Leben wiederfindet. Beide verlieben sich unsterblich ineinander. Entgegen allen Anstandsregeln macht König Ludwig sie am Hof von Versailles offiziell zu seiner Favoritin. Doch diese Verkündung stößt dort auf Ablehnung und Intrigen. F/GB 2023; R: Maiwenn; D: Maiwenn, Johnny Depp, Benjamin Lavernhe

Jeder schreibt für sich allein (167 min)

Dominik Graf widmet sich in seinem Essayfilm den Schriftstellern und Schriftstellerinnen, die zwischen 1933 und 1945 in Deutschland geblieben sind. Zu ihnen zählen Hans Fallada, Gottfried Benn, Erich Kästner, Ina Seidel und Hanns Jobst. Graf stellt sich die Frage, welche Haltung diese Autoren gegenüber den Nationalsozialisten in ihrem Schreiben, Denken und Handeln hatten und wie sie zu den Autoren im Exil – zum Beispiel Bertolt Brecht, den Manns und Lion Feuchtwanger – standen. War es den in Deutschland gebliebenen Schreibern möglich, sich mit dem Nationalsozialismus zu arrangieren? D 2023; R: Felix von Boehm, Dominik Graf; Dokumentation

Past Lives - In einem anderen Leben (106 min)

Mit zwölf Jahren wurden die eng verbundenen Kindheitsfreunde Nora und Hae Sung getrennt, nachdem Noras Familie aus Südkorea ausgewandert ist. 24 Jahre später sind sie für eine Woche wieder vereint, als Hae Sung die mittlerweile glücklich verheiratete Nora in New York besucht. Das erneute Zusammentreffen mit ihrem alten Freund löst in Nora einige Zweifel darüber aus, wie ihr Leben getrennt von Hae Sung verlaufen ist. US 2023; R: Celine Song; D: Greta Lee, Yoo Teo, John Magaro

Voll ins Leben (110 min)

Tridan Lagache hat sein Leben im Club Med verbracht und alle acht Tage seine Freunde gewechselt. Mit 50 Jahren kündigt er in dem mexikanischen Ferienclub, in dem er geboren wurde, und ist fest entschlossen, 42 Jahre später seine große Jugendliebe Violette wiederzufinden. Er landet in Paris, naiv und verloren, aber glücklich, um bei Louis unterzukommen – einem Halbbruder, von dessen Existenz er bis dato nichts wusste. Um den lästigen Tridan loszuwerden, bittet Louis eine seiner Eroberungen, Roxane, darum, sich als Violette auszugeben; die Tridan auf den ersten Blick zu erkennen glaubt. F/B 2023; R: Dany Boon; D: Dany Boon, Kad Merad, Charlotte Gainsbourg

Rehagout-Rendevouz (97 min)

In Niederkaltenkirchen beschließt Oma ausgerechnet an Weihnachten, fortan mehr zu entspannen und das Kochen und Backen aufzugeben. Damit ist ungewiss, wer sich in der Familie um alles kümmern soll, zumal Susi gerade als stellvertretende Bürgermeisterin Karriere macht. Als zusätzlich der Steckenbiller Lenz verschwindet, wird Franz Eberhofer um Hilfe gebeten. Der Vermisstenfall entwickelt sich jedoch bald zu einem verwickelten Mordfall, als eine Krähe mit einem menschlichen Ohr auftaucht. D 2023; R: Ed Herzog; D: Sebastian Bezzel, Simon Schwarz